

Bericht des Vorstandes

zur Delegiertenversammlung am 23.11.2019

Liebe Delegierte,

mit dem vorliegenden Bericht möchten wir die Arbeitsschwerpunkte des Vorstandes seit der letzten Delegiertenversammlung darstellen. Der Vorstand hat gemeinsam mit den Ausschüssen, einzelnen Delegierten, der Geschäftsführung und den MitarbeiterInnen der Geschäftsstelle die folgenden Themen bearbeitet und ist in den u. g. Themenfeldern aktiv:

Psychotherapeutengesetz / Ausbildungsreform

Die **Bund-Länder-AG Transition** hat sich am 20.09.2019 getroffen und neben dem aktuellen Stand der Umsetzung des Gesetzesvorhabens auch die Besetzung der Arbeitsgruppen zur konkreten Ausgestaltung des neuen Gesetzes besprochen. Herr Krenz ist als Präsident Mitglied der Bund-Länder-AG Transition.

Herr Krenz hat am 22.10.2019 am "**Kamingespräch**" der PräsidentInnen der Landespsychotherapeutenkammern und der BPtK teilgenommen, bei dem sich diese zu gesundheitspolitischen Stellungnahmen und Resolutionen zu aktuellen gesellschaftlichen Themen mit Bezug zur Psychotherapie sowie zum Prozedere rund um die Nachwahl zum Lenkungsgremium zur Weiterbildung austauschten.

Auf dem **BPtK Forum Weiterbildung** am 22.10.2019, an dem Herr Krenz und Herr Luttermann teilgenommen haben, wurden der aktuelle Sachstand und das weitere Vorgehen zur Umsetzung der künftigen Weiterbildung umfassend dargestellt.

Im Vorfeld der Befassung und Abstimmung im Bundesrat wurden in Abstimmung mit der BPtK Briefe an die Berliner Ländervertreter im Bundesrat adressiert.

Der Vorstand hat beschlossen, eine **Kommission der PTK Berlin zur Umsetzung der künftigen Weiterbildung** zu bilden. Die Kommission erhält den Auftrag, sich mit der konkreten Umsetzung der Weiterbildung in einer Weiterbildungsordnung der PTK Berlin vor dem Hintergrund des Berliner Heilberufekammergesetzes, des Weiterbildungsgesetzes und des Psychotherapeutengesetzes in Bezugnahme zur Arbeit der Bund-Länder-Arbeitsgruppe zu befassen.

Bundespsychotherapeutenkammer

An der **Länderratssitzung** am 20.09.2019 haben Herr Krenz, Frau Hillenbrand und Frau Kemper-Bürger teilgenommen. Auf der Tagesordnung standen neben der Ausbildungsreform u. a. ein Projekt der BPtK zur Blended Psychotherapie im Rahmen des Innovationsfonds, Neu- und Weiterentwicklung der Richtlinie des G-BA zur Personalausstattung in der Psychiatrie und Psychotherapeuten for Future.

Frau Schweitzer-Köhn ist Mitglied der **Kommission Digitale Agenda der BPtK**, die am 30.08.2019 und 09.09.2019 tagte. Referenten u. a. von der Gematik und der KBV berichteten



über die aktuelle Entwicklung zur E-Patientenakte. Die Kommission entwickelte eine Haltung zur möglichen Nutzung der ePA durch Psychotherapie-PatientInnen. Konsens in der Kommission war, dass der Bericht an den Gutachter und die Behandlungsdokumentation keinesfalls Teil der ePA sein können.

Frau Schweitzer-Köhn arbeitet in der **B-L-AG Qualitätssicherung der BPtK** mit. Beim letzten Treffen am 24.09.2019 wurden die vorgelegten Mindestvorgaben für eine Dokumentation und vorgeschlagene Qualitätssicherungsmaßnahmen besprochen und kritisch diskutiert. Es wird unsererseits weiterhin das Ziel verfolgt, Qualitätssicherungsmaßnahmen zu entwickeln, die möglichst wenig in den Behandlungsprozess eingreifen und die Behandlungsfreiheit erhalten. Die BPtK macht hier nur Vorschläge, die in den Beratungsprozess im Unterausschuss des G-BA eingebracht werden.

Landesbeirat für Psychische Gesundheit der Senatsverwaltung für Gesundheit

Herr Krenz ist vom Berliner Abgeordnetenhaus gewähltes Mitglied des Landesbeirates. Mehrere Vorstandsmitglieder arbeiten aktiv in den Unterarbeitsgruppen des Landesbeirates mit: Frau Meybohm und Frau Hesberg sind Mitglieder der Unterarbeitsgruppen „Transition“ (Übergang der PatientInnen von der Kinder- und Jugendpsychiatrie zur Erwachsenenpsychiatrie) und „Teilhabe“. Frau Hillenbrand und Frau Hesberg arbeiten in der Unterarbeitsgruppe „Kinder- und Jugendlichenpsychiatrie und –psychotherapie“ mit dem aktuellen Schwerpunkt der stationären Versorgung und den Schnittstellen zur ambulanten Versorgung mit. Frau Meybohm und Frau Hillenbrand sind als Vertreterinnen der Berufsgruppe der PsychotherapeutInnen und Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen in der Besuchskommission durch das Abgeordnetenhaus gewählt. Die Aufgabe der Besuchskommission besteht in der regelmäßigen Kontrolle, ob die Rechte von Patienten, die nach PsychKG in Berliner psychiatrischen Kliniken untergebracht sind, gewahrt werden.

In der Sitzung des Landesbeirates am 08.10.2019 nahm Herr Krenz teil. Berichtet wurde der aktuelle Stand des Umsetzungsprozesses zum Bundesteilhabegesetz in Berlin. Die Psychotherapie im Rahmen des KJHG ist gesichert. Die Ausführungsbestimmungen werden zurzeit erarbeitet. Die Berichte der Unterarbeitsgruppen wurden vorgestellt und diskutiert. In diesem Zusammenhang wurde auch über das Erfordernis und Prozedere von Abstimmungen diskutiert.

In der Sitzung der UAG „**Eltern Kind Familie - zur Versorgung von Säuglingen, Kleinkindern und deren Familien**“, Mitglieder Frau Hillenbrand und Herr Krenz, am 13.09.2019 hat die PTK Berlin ihre Aktivitäten im Bereich der Kleinkind- und Säuglingstherapie eingebracht. Im nächsten Schritt ist ein Besuch im St. Josephskrankenhaus geplant.

In der "**Besuchskommission**" des Landesbeirats für psychische Gesundheit wurde eine weitere psychiatrische Abteilung eines Krankenhauses in einer multiprofessionell zusammengesetzten Gruppe durchgeführt.

Runder Tisch Interkulturelle Öffnung der psychosozialen und psychiatrischen Versorgung

Am neu von der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung eingerichteten Runden Tisch Interkulturelle Öffnung der psychosozialen und psychiatrischen Versorgung mit dem aktuellen Schwerpunkt der Versorgung unbegleiteter und begleiteter minderjähriger Flüchtlinge nimmt Frau Hillenbrand teil. Bisher fanden zwei Sitzungen statt.



Gesundheitsstadt Berlin

Frau Kemper-Bürger und Herr Krenz sind Mitglieder im Arbeitskreis „Psychiatrie und Psychotherapie“, der am 26.08.2019 tagte. Diskutiert wurden die Befragungsergebnisse des Sachverständigenrates zur Versorgung psychisch Kranker. Wichtige Punkte beziehen sich auf die Koordination und Steuerung der PatientInnen und ein beispielhaftes Stufenmodell für die Versorgung. Es soll eine Arbeitsgruppe zu Stepped Care-Modellen der DGPPN gebildet werden. Eine Mitarbeit wird vom Vorstand kritisch geprüft.

Fachlicher Beirat PINEL

In den Gesprächen bezieht sich die Position der PTK Berlin auf die Fragestellungen, wie Psychotherapie bei Trägern der psychosozialen Versorgung konkret ausgestaltet ist und wo in diesen institutionellen Kontexten psychotherapeutisch gearbeitet wird. Mit dieser Zielrichtung wurden die Gespräche fortgesetzt und anhand einer App, die im Rahmen der integrierten Psychotherapie entwickelt wurde, vorgestellt und intensiv aus fachlicher Perspektive diskutiert. Von der PTK Berlin nehmen Herr Krenz, Frau Meybohm, Herr Pauli und Frau Kemper-Bürger teil.

Psychotherapie nach SGB VIII als Hilfe zur Erziehung

Die AG KJHG traf sich am 31.10.2019 in der PTK Berlin. Vom Vorstand nehmen Frau Hillenbrand und Herr Luttermann an den Treffen der Arbeitsgruppe teil. Aktuell wird ein Gespräch mit Vertreterinnen der Senatsjugendverwaltung zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes mit dem Schwerpunkt psychotherapeutische Versorgung von Kindern und Jugendlichen geplant.

Runder Tisch Berlin zur Gesundheitsversorgung bei häuslicher und sexualisierter Gewalt

Frau Hillenbrand vertritt die PTK Berlin beim von der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung eingerichteten Runden Tisch Berlin zur Gesundheitsversorgung bei häuslicher und sexualisierter Gewalt im Kerngremium und in der Fachgruppe Schnittstelle Kinder / Jugendliche, die sich am 06.11.2019 zu ihrer konstituierenden Sitzung traf. Ziel dieses Runden Tisches ist die Umsetzung der WHO-Leitlinien, die für die psychotherapeutische Versorgung Kenntnisse über die Auswirkungen von Gewalterfahrungen, Einbindung in Netzwerke und Informationen über Hilfs- und zeitnahe Behandlungsangebote beinhaltet. Für das kommende Jahr ist eine Fortbildungsveranstaltung geplant, die Module des KJHG-Curriculums sollten unter diesem Gesichtspunkt nochmals überprüft und ggf. ergänzt werden.

Arbeitskreis Ermächtigte

Der Arbeitskreis hat sich am 13.08.2019 getroffen und seine Arbeit vorerst ruhend gestellt. Diese wird dann wieder aufgenommen, wenn es aktuellen Bedarf gibt. Hintergrund ist, dass ein Großteil der Ermächtigungen nicht verlängert wurde, sodass nur noch wenige Kammermitglieder in diesem Feld arbeiten. Frau Hillenbrand ist die Ansprechpartnerin des Vorstandes.



Gleichstellungskommission

Die Kommission hat sich am 05.09.2019 getroffen und plant noch zwei weitere Sitzungen. Die Ergebnisse werden danach ausführlich in der Delegiertenversammlung vorgestellt. Frau Hillenbrand ist das zuständige Vorstandsmitglied.

Kommission Betriebliche Prävention und Psychotherapie

Beim Treffen der Kommission am 17.09.2019 wurde der Stand zu den bisher erarbeiteten Konzepten besprochen. Die Kommissionsmitglieder werden zwei anstehende Berliner Messen zur Berufsausbildung besuchen. Geplant wird auch eine Veranstaltung im Jahr 2020 zu Angeboten für Auszubildende und Betriebe, bei der u. a. das Konzept für den Bereich der dualen Ausbildung vom Kommissionsmitglied Frau Karameros vorgestellt wird. Herr Leidig ist aus der Kommission ausgeschieden. Das Vorstandsmitglied Frau Meybohm und Frau Kemper-Bürger arbeiten in der Kommission mit.

Projekt Lost in Integration

Am 14.08.2019 hat ein Gespräch bei der KBV stattgefunden, in dem Perspektiven für das Projekt diskutiert wurden. Die Projektgruppe trifft sich regelmäßig, zuletzt am 04.09.2019 und initiiert Gespräche mit verschiedenen Ansprechpartnern. Geplant ist ein Vortrag im Rahmen des Fachtags zur Prävention. Die projektbegleitende Masterarbeit liegt zwischenzeitlich (in Englisch) vor. Außerdem hat sich eine AG aus der Projektgruppe gebildet, die den Weg einer Konzeptualisierung des Angebots im Sinne des GKV Leitfadens Prävention gemäß § 20 SGB weiterverfolgt. Ansprechpartnerin ist Frau Isaac-Candeias.

Psych-Info

Beim Relaunch der neuen Website am 13.09.2019 in der PTK Hamburg hat Frau Meybohm teilgenommen. Bei der realen Umsetzung haben sich etliche Fehler gezeigt. Am 17.10.2019 wurden in einem Arbeitstreffen in der PTK Berlin gemeinsam mit dem Programmierer von Psych-Info die vorhandenen Probleme dokumentiert und die Behebung im Rahmen der Qualitätssicherung besprochen. Für die PTK Berlin wurden anschließend spezifische Anforderungen zur Umsetzung abgestimmt. Bei der nächsten Sitzung der Arbeitsgemeinschaft wird die Weiterführung der Koordination thematisiert. Ansprechpartnerin ist Frau Meybohm.

Härtefallkommission

Die Härtefallkommission hat sich am 26.08.2019 getroffen und zu 5 Härtefallanträgen von Kammermitgliedern zur Beitragserhebung beraten. An den Terminen nehmen Frau Pohl von der Mitgliederverwaltung in der Geschäftsstelle, Frau Hillenbrand als Vorstandsvertreterin sowie Mitglieder des Finanzausschusses teil.

Veranstaltungen

Am 21.08.2019 fand als Wiederholung eine Kooperationsveranstaltung der Bundeswehr und der Bundespolizei mit der Psychotherapeutenkammer Berlin zur „**Versorgung von Soldatinnen und Soldaten, Bundespolizistinnen und Bundespolizisten - Dienst, Einsatz und Belastungen**“ statt. Am Rande der Veranstaltung führte Herr Krenz ein Gespräch mit dem Standortkommandanten General Henne, der auch für die zivilmilitärische Zusammenarbeit und Kooperation



mit Blaulicht- und Hilfsorganisationen im Katastrophenfall zuständig ist. Die Ansprechpartner der Bundeswehr Herr Hille und Frau Dr. Alliger-Horn wurden zu einem Gespräch in die PTK Berlin am 19.11.2019 eingeladen: Erfahrungsaustausch zur psychotherapeutischen Versorgung von SoldatInnen durch niedergelassene Psychologische PsychotherapeutInnen.

Der Ausschuss Versorgung (UAG Integrierte Psychotherapie) lud am 28.08.2019 von 19:30 bis 21:30 Uhr zu einem „**Fachgespräch zu Komplexeleistungen**“, einer kammerinternen Diskussion über die ambulante psychotherapeutische Versorgung von chronisch psychisch erkrankten PatientInnen mit komplexem Hilfedarf und ihren Zugangsbarrieren zur ambulanten Psychotherapie nach dem SGB V ein. Die Veranstaltung bot einen interessanten Blick in den Bereich der institutionellen Psychotherapie. Der Vorstand hat sich in Nachbereitung der Veranstaltung darauf verständigt, dass dieses Thema im Rahmen eines Arbeitskreises bearbeitet werden soll. Ansprechpartnerin des Vorstandes ist Frau Meybohm.

Am 24.09.2019 waren die Kammermitglieder zu einer Veranstaltung zur Digitalisierung „**Apps & Co - Erweitern digitale Angebote unsere Handlungsspektrum**“ eingeladen. Eine ausführliche Veranstaltungsdokumentation findet sich auf der Homepage der PTK Berlin unter folgendem Link: <https://www.psychotherapeutenkammer-berlin.de/nachrichten/dokumentation-der-veranstaltung-apps-und-co-erweitern-digitale-angebote-unser>

Am 02.11.2019 fand das **15. Forum für Persönlichkeitsstörungen** als Kooperationsveranstaltung zu dem Thema „Sexualität und Persönlichkeitsstörung“ mit mehr als 600 Teilnehmern statt. Die Veranstaltung wird von der Klinik und Hochschulambulanz für Psychiatrie und Psychotherapie / Charité – Campus Benjamin Franklin, dem IVB Institut für Verhaltenstherapie Berlin GmbH, Staatlich anerkannte Aus- und Weiterbildungsstätte, der Humboldt-Universität zu Berlin / Institut für Psychologie und ZPHU – Zentrum für Psychotherapie. Staatlich anerkannte Ausbildungsstätte für Psychologische Psychotherapie, der Freien Universität Berlin, Hochschulambulanz für Psychotherapie, Diagnostik und Gesundheitsförderung und der Psychotherapeutenkammer Berlin gemeinsam veranstaltet. Im Dezember 2019 trifft sich das Vorbereitungsgremium, um die Weiterführung der Reihe zu besprechen.

In Vorbereitung ist ein Fachtag zu „**Komplexbehandlungen im Erwachsenenbereich – Konsequenzen für die Positionierung der PTK Berlin**“ am 05.12.2019. Für die Veranstaltung wird ein Grundlagenpapier des Vorstandes vorbereitet als Basis für die Diskussion vorliegender Netzmodelle. Der grundlegende Ausgangspunkt ist der Bereich des SGB V. Ein weiterer Schwerpunkt wird in der Ausgestaltung der Schnittstelle und Ausweitung in andere SGB und in der Entwicklung der Psychotherapie im institutionellen und komplementären Bereich liegen.

Der Vorstand bereitet aktuell auch den kommenden **Landespsychotherapeutentag** am 06.06.2020 vor. Das Programm wird rund um das Thema Selbstoptimierung geplant.

Öffentlichkeitsarbeit

Herr Krenz hat am 05.11.2019 zwei Redakteurinnen vom rbb Gesundheitsmagazin Praxis ein ausführliches Interview zur Ausbildungsreform „Psychotherapie: Neue Ausbildung, bessere Zukunft für Therapeuten und Patienten?“ gegeben. Das Gespräch ist auf der Homepage des rbb nachzulesen: https://www.rbb-online.de/rbbpraxis/rbb_praxis_service/gehirn-nerven-psyche/psychotherapie-ausbildung-reform-gesetz.html

Herr Krenz und Frau Kemper-Bürger haben die Sprecherin für Gesundheit von Bündnis 90 / Die Grünen im Berliner Abgeordnetenhaus Catherina Pieroth am 26.11.2019 zu einem **Gespräch** in



die PTK Berlin eingeladen. Über den anderthalbstündigen Termin wird im Kammerbrief berichtet. Zentrale Themen sind die gestufte Versorgung, die Bedarfsplanung und aktuelle Fragen zur psychotherapeutischen und psychiatrischen Versorgung sowie zur Drogen- und Suchtthematik.

Frau Rohe und Frau Isaac-Candeias sind 18.11.2019 im Institut für Psychologische Psychotherapie und Beratung Berlin e.V. - ppt, um dort über die Aufgaben und die Aktivitäten der PTK Berlin zu berichten. Der Vorstand unterstützt das Projekt.

Aus der Geschäftsstelle

Aktuell werden in Vorbereitung der Vergabe der (Neu)Programmierung der Kammerverwaltung und der Entwicklung einer Digitalisierungsstrategie Gespräche mit Fachexperten geführt.

Zum Jahreswechsel 2019/2020 bleibt die Geschäftsstelle vom 23.12.2019 bis zum 03.01.2020 geschlossen.

Vorstands- und Gremiensitzungen

Frau Isaac-Candeias wurde in der Vorstandssitzung am 03.09.2019 als neues Mitglied im Vorstand begrüßt. Sie wird Ansprechpartnerin des Vorstandes im Ausschuss Berufsordnung und das Thema Öffentlichkeitsarbeit aktiv aufgreifen.

Herr Luttermann übernimmt die Zuständigkeit für den Bereich Sachverständige und die Kommission Sachverständigenwesen.

Der Vorstand hat sich im Berichtszeitraum zu sechs **Vorstandssitzungen** am 03.09. / 17.09. / 08.10. / 29.10. / 05.11. / 19.11. 2019 getroffen. Die Sitzungen finden jeweils am Dienstagvormittag in der Zeit von 8:30 bis 12:30 Uhr statt.

Der Kammervorstand hat den Vorstand der Ostdeutschen Psychotherapeutenkammer zu einer gemeinsamen Sitzung am 03.12.2019 nach Berlin eingeladen. Gesprächsthemen sind u. a. die Kooperation im Bereich der Weiterbildung und Sachverständigentätigkeit sowie aktuelle Versorgungsprobleme.

Alle Vorstandsmitglieder nehmen regelmäßig als VorstandsvertreterInnen an den Sitzungen der Ausschüsse der Delegiertenversammlung teil:

- | | |
|-----------------------------|--|
| – Dorothee Hillenbrand | Finanzausschuss / Sitzungsleitung |
| – Lieselotte Hesberg | Ausschuss Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie |
| – Pilar Isaac-Candeias | Ausschuss Berufsordnung (ab September 2019) |
| – Michael Krenz | Satzungsausschuss |
| – Alfred Luttermann | Ausschuss Versorgung |
| – Ute Meybohm | Ausschuss Versorgung |
| – Götz Saecker | Ausschuss Aus-, Fort- und Weiterbildung |
| – Eva-Maria Schweitzer-Köhn | Ausschuss Wissenschaft, Forschung, Qualitätssicherung. |

Das für den 28.10.2019 geplante **Koordinierungstreffen** wurde aus Termingründen abgesagt und als neuer Termin der 10.02.2020 geplant.

Gez.
Der Vorstand
19.11.2019